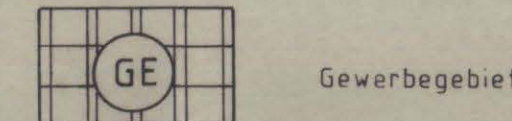




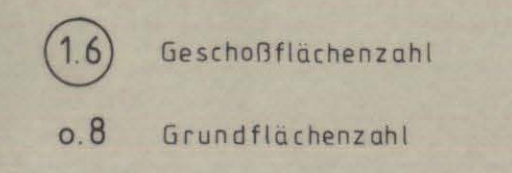
1. Festsetzungen durch Zeichnungen, Farbe und Schrift (Planzeichnungen)
 (gem. § 9 Bau GB sowie Planzeichenverordnung vom 30.07.1981)

1. Art der baulichen Nutzung

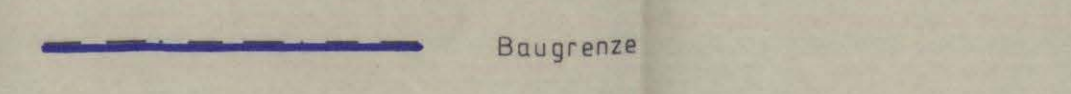


2. Maß der baulichen Nutzung

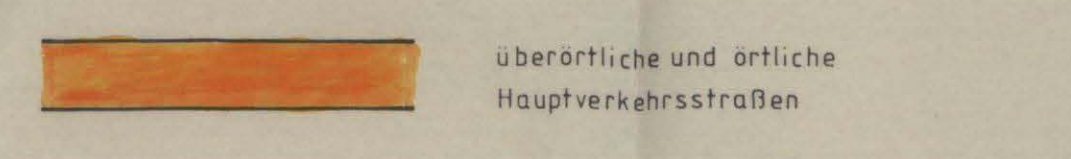
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze, ergibt sich im Dachraum im baurechtlichen Sinne ein weiteres Vollgeschoss, ist dieses zulässig



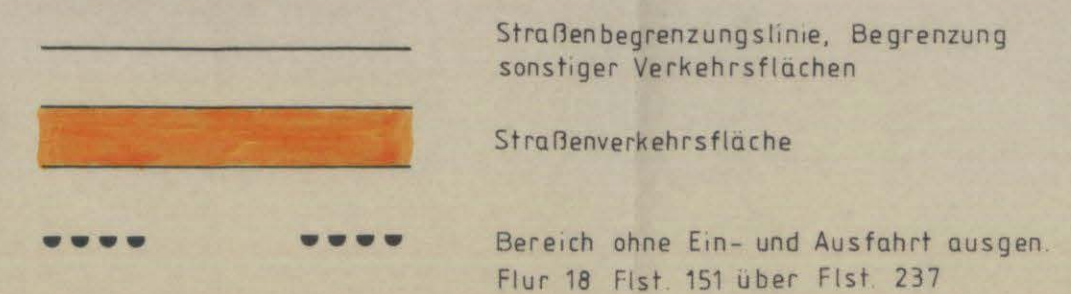
3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen



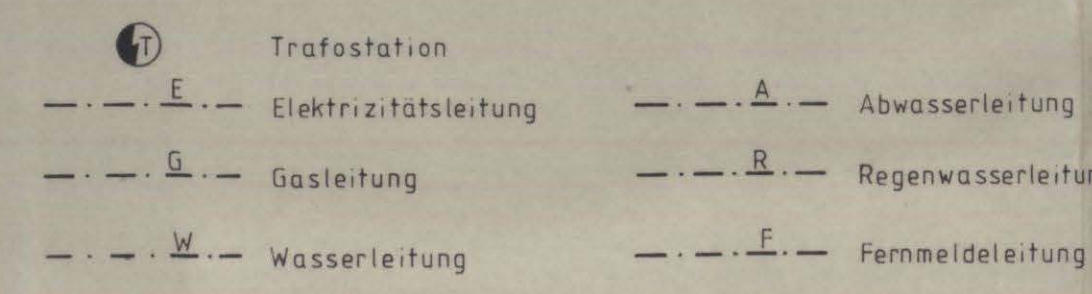
4. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege



5. Verkehrsflächen



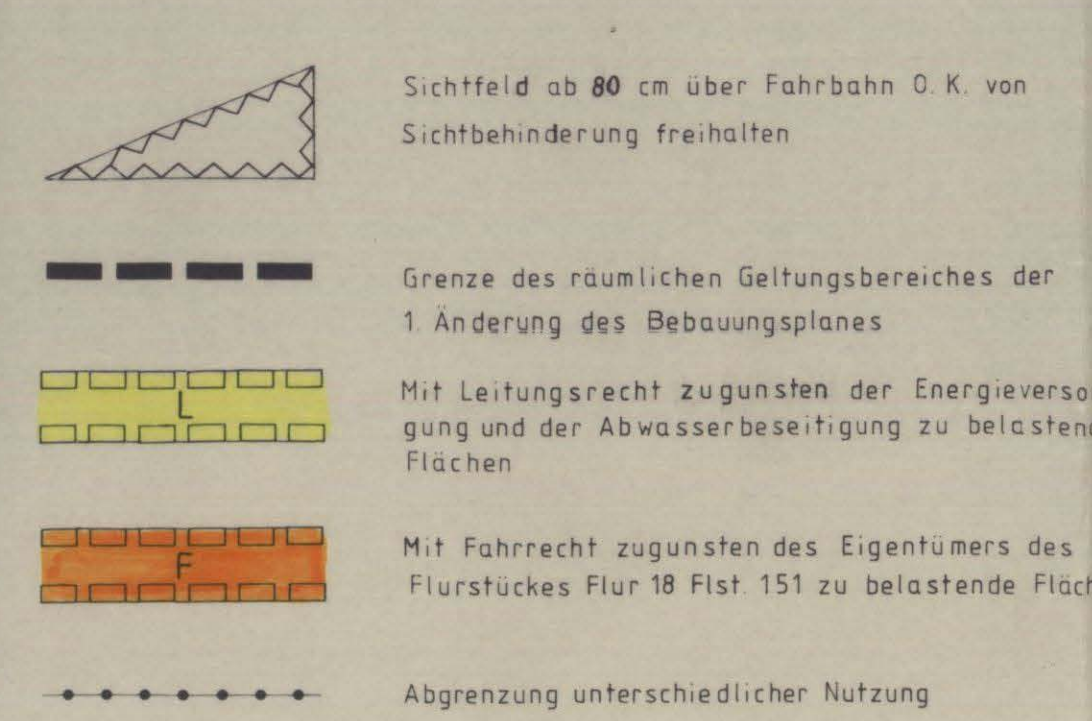
6. Flächen für Versorgungs- u. Entsorgungsanlagen



7. Grünflächen

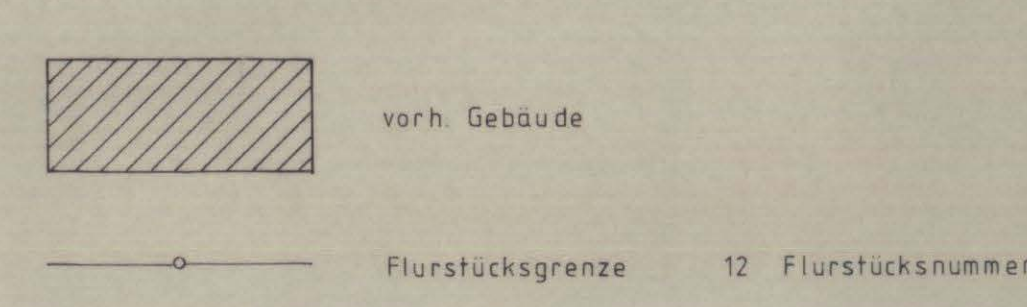


8. Sonstige Festsetzungen

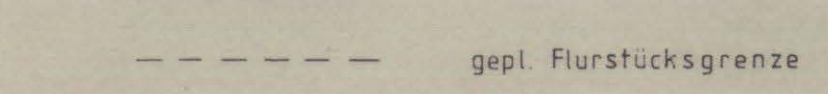


9. Nachrichtliche Übernahmen

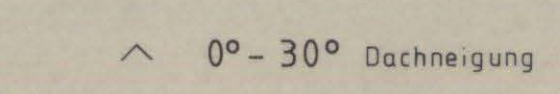
10. Bestandsangaben



Vorschläge



II. Gestaltungsfestsetzungen



Textliche Festsetzungen

Hinweise

Die geometrische Richtigkeit der eingetragenen Eigentumsgrößen und die geometrisch eindeutige Eintragung der Planung wird hermit bescheinigt
 Coesfeld, den 05.03.1990

III. Ermächtigungsgrundlagen

- a) § 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (100 NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.08.1984 (GV NW S. 475) geändert durch Art 9 des Rechtsbereinigungsgesetzes 1987 für das Land Nordrhein-Westfalen vom 06.10.1987.
- b) § 1-4 und 8-12 des Baugesetzbuches (Bau GB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in der 2. gültigen Fassung.
- c) § 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung - Bau O NW) vom 26.06.1984 (GV NW S. 419, der S. 532), geändert durch Gesetz vom 18.12.1984 (GV NW S. 403), 21.04.1988 (GV NW S. 319) und 20.06.1989 (GV NW S. 432).
- d) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bau NV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132 ff.).
- e) Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981 - Planz V 81) vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 433).

IV. Bescheinigungen

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) Bau GB erfolgte auf Grund des Schreibens vom 18.09.1989.
 Coesfeld, den 05.03.1990

Der Rat der Stadt Billerbeck hat in seiner Sitzung am 27.03.1988 gem. § 2 (1) des Bau GB beschlossen, die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Bergstraße“ aufzustellen.
 Billerbeck, den 27.03.1988

stellv. Bürgermeister: Sarnel
 Ratsmitglied: Stievers
 Schriftführer: Beyer

Hinweis: Billerbecker Anzeiger vom 07.01.1989
 Münstersche Zeitung vom 07.01.1989

Die Beteiligung der Bürger an dieser Planung hat gem. § 3 Abs. 1 des Bau GB auf Grund des Ratsbeschlusses vom 27.03.1988 durch öffentliche Darlegung der Ziele und Zwecke am 25.01.1989 stattgefunden.
 Billerbeck, den 25.01.1989

Hinweis: Billerbecker Anzeiger vom 07.01.1989
 Münstersche Zeitung vom 07.01.1989

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) Bau GB erfolgte auf Grund des Schreibens vom 18.09.1989.
 Billerbeck, den 18.09.1989

Der Stadtdirektor: [Signature]

Der Bebauungsplan hat mit Begründung und den nach § 81 Bau O NW enthaltenen Gestaltungsfestsetzungen gem. § 3 Abs. 2 Bau GB auf Beschluß des Rates der Stadt Billerbeck vom 22.11.1982 auf die Dauer eines Monats öffentlich ausliegen, in der Zeit vom 22.03.1990 bis 26.04.1990.
 Billerbeck, den 27.04.1990

Hinweis: Billerbecker Anzeiger vom 16.03.1990
 Münstersche Zeitung vom 16.03.1990

Der Stadtdirektor: [Signature]

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes - mit den nach § 81 Bau O NW enthaltenen Gestaltungsfestsetzungen - ist nach vorheriger Prüfung vorgereifter Anregungen und Bedenken gem. § 10 Bau GB sowie § 4 und 28 GG vom Rat der Stadt Billerbeck in seiner Sitzung vom 28.08.1990 als Satzung beschlossen worden.
 Billerbeck, den 29.08.1990

Hinweis: Billerbecker Anzeiger vom 28.08.1990
 Münstersche Zeitung vom 28.08.1990

Bürgermeister: Kemper
 Ratsmitglied: Biermann
 Schriftführer: Freickmann

Gem. § 11 des Baugesetzbuches (Bau GB) in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) ist mir der Bebauungsplan angezeigt worden.
 Verfügung vom 10.12.1990 Nr. 35.2.1-520
 Münster, den 10.12.1990

Der Regierungspräsident in Auftrag: [Signature]

Gem. § 12 des Baugesetzbuches (Bau GB) ist die Durchführung des Anzeigeverfahrens mit Hinweis auf die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes am 24.04.1990 Ortsüblich bekanntgemacht worden.
 In dieser Bekanntmachung wurde ebenfalls auf die Vorschriften der § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 und Abs. 4 sowie 215 Abs. 1 des Baugesetzbuches (Bau GB) sowie § 4 Abs. 4 GG hingewiesen. Der Bebauungsplan hat am 24.04.1990 Rechtskraft erlangt.
 Billerbeck, den 06.07.90

Der Stadtdirektor: [Signature]

Hinweis: Billerbecker Anzeiger vom 26.04.90
 Münstersche Zeitung vom 26.04.90

**STADT BILLERBECK
 BEBAUUNGSPLAN
 GEWERBEBEBIET
 BERGSTRASSE
 1. ÄNDERUNG**

0 10 20 40 M. 1:500

Ausfertigung: 1
 Stadt Billerbeck Kreis Coesfeld
 Gemarkung Billerbeck Stadt Flur 18

Aufgestellt: Stadt Billerbeck Bauamt
 Billerbeck, den 11.1.1988